



BURG ALTSCHARFENECK

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Rheinland-Pfalz](#) | [Landkreis Südliche Weinstraße & Landau](#) | [Frankweiler](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Vermutlich im 12. Jh. erbaut, im 13. oder 14. Jh. zu Gunsten der Burg Neuscharfeneck aufgegeben.
Nutzung	keine. In Privatbesitz, aber frei zugänglich.
Bau/Zustand	Burgrest
Typologie	Höhenburg, Spornburg
Sehenswert	⇒ Reste des Turmes
Bewertung	-

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 49°14'5.40"N, 8° 3'7.89"E Höhe: 344 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung Nur querfeldein erreichbar.
	Anfahrt mit dem PKW Von Landau / Pfalz über Nußdorf nach Frankweiler. Kostenlose Parkmöglichkeiten in der Ringelsbergstraße.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg Zwischen den Hausnummern 2 und 2A den Weg nach oben, dann rechts. Oberhalb eines Weinbergs führt links ein Pfad in den

Wald, diesem folgen. Links dieses Weges stößt man auf einzelne Steine, dort querfeldein den Hang hoch. In manchen Quellen wird der Standort unter 49°14'4.51"N, 8° 3'4.62"E angegeben, diese Koordinaten sind jedoch nicht korrekt.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

Ringelsberghütte auf dem Hügel westlich der Burg (49°14'1.81"N, 8° 2'54.87"E , geöffnet an Sonn- und Feiertagen).



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

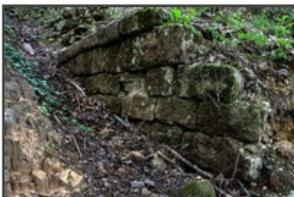
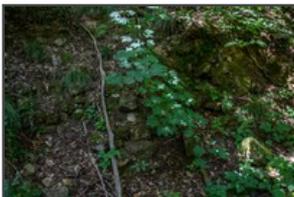
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Burg Altscharfeneck auf dem Ringelsberg wurde vor 1212 durch das Geschlecht der Scharfenberger, den Herren der „Münz“ des Volksmund, gegründet. Heinrich der Alte von Scharfenberg nannte sich ab diesem Datum auch von Scharfeneck.

1232 übergab er die Burg an seine Söhne Heinrich den Älteren und Heinrich den Jüngeren. Über die Geschichte dieser Burg gibt es viele Spekulationen, vor allem da die Burgen Alt- und Neuscharfeneck in den Quellen nicht unterschieden werden – zumeist ist von „Scharfeneck und irer zugehörde“ die Rede. Nach neueren Ausgrabungen auf Altscharfeneck darf spekuliert werden, dass die Burg nicht lange bestand.

Es gibt keine Keramikfunde, die über das 13. Jahrhundert hinausreichen. Möglicherweise wurde Altscharfeneck schon gegen Ende des 13. Jahrhundert nach dem Bau von Neuscharfeneck aufgelassen und verfiel oder wurde abgerissen.

Seit dem 15. Jahrhundert setzt sich in den Schriftquellen die Bezeichnung nach Alt- und Neuscharfeneck durch. Allerdings wurden hiermit die Burgbezirke

benannt.

Bis in das 18. Jahrhundert hinein wird nun Altscharfeneck mit dem Steigert bei Frankweiler, also dem ehemaligen Burgbezirk, gleichgesetzt. Von der Burg sind nur sehr geringe Reste erhalten, deren baugeschichtliche Zuordnung nicht möglich ist.

1954 wieder ausgegraben worden.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Keddigkeit, Jürgen - Pfälzisches Burgenlexikon: A - E, Band 1 | Kaiserslautern, 1999

Webseiten mit weiterführenden Informationen

neuscharfeneck.de

Die Reste der Altscharfeck

de.wikipedia.org

Burg Alt-Scharfeck

Änderungshistorie dieser Webseite

[18.09.2021] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 18.09.2021 [SD]

IMPRESSUM

© 2021



@Burgenwelt folgen

533 Follower

